



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Im Florence-Nightingale-Krankenhaus:

Arzt-Patienten-Seminar zu entzündlichen Darmerkrankungen

Düsseldorf, 21. Mai 2007. Die Therapie spezieller Probleme bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen ist das Thema eines Arzt-Patienten-Seminars am Samstag, 2. Juni, 9 bis 13.30 Uhr, im Theodor-Fliedner-Saal des Florence-Nightingale-Krankenhauses, Kreuzbergstraße 79. Veranstalter ist die Deutsche Morbus Crohn / Colitis ulcerosa-Vereinigung (DCCV). Sechs Mediziner, darunter auch Chefarzt Prof. Dr. Joachim F. Erckenbrecht sowie die Oberärzte Dr. Frank Neumann und Dr. Joachim H. Kolb vom Florence-Nightingale-Krankenhaus sprechen unter anderem über die Therapie bei Stenosen und Fisteln aus konventioneller und operativer Sicht. Außerdem geht es um Therapieoptionen bei Pouch-Problemen und die häufig bei entzündlichen Darmerkrankungen auftretenden Beschwerden durch Osteoporose und Arthritis. Im Anschluss an die Referate stehen die Experten auch zu Einzelgesprächen zur Verfügung. In Deutschland leben schätzungsweise rund 300.000 Menschen mit einer chronisch entzündlichen Darmerkrankung, mehr als 18.000 von ihnen sind in der DCCV organisiert. Der Eintritt ist frei, um eine vorherige Anmeldung unter Telefon 0173/5811567 (Landesverband DCCV) wird gebeten.

Rückfragen bitte an:

Ulrich Schäfer, Pressesprecher
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
schaefer@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 200 Mitgliedern.